

**Jahreshauptversammlung:** Tennis- und Skiclub blickt positiv in die Zukunft / Wahlen und Ehrungen

# Der „TSC genießt einen guten Ruf“

Positiv in die Zukunft blickt der Tennis- und Skiclub (TSC) Wertheim.

**HOFGARTEN.** Mit einer, wie er sagte, „recht optimistischen Botschaft“ begann der geschäftsführende Vorsitzende des Tennis- und Skiclubs (TSC) Gelb-Blau Wertheim, Manfred Preuß, die gut besuchte Hauptversammlung im Clubheim: „Um die Zukunft des Vereins brauchen wir uns keine Sorgen zu machen“, sagte er, um diese Einschätzung dann auch gleich mit den gut aufgestellten Strukturen zu begründen. „Unser TSC genießt einen guten Ruf“, er erhalte Lob und Anerkennung von den Mitgliedern und von außen.

## Mitgliederzuwachs

Gegen den Trend ist die Mitgliederentwicklung positiv. Laut Preuß gehören 394 Menschen dem Tennis- und Skiclub an. Der Anteil der Jugendlichen unter 18 Jahren liegt bei über 25 Prozent. Mit diesen Zahlen gehört man zu den 30 mitgliederstärksten Vereinen im Badischen Tennisverband. Dabei sei „die Mitgliederentwicklung sicher wichtig für unseren Verein, aber nicht um je-



Ein neues Vorstandsteam des Tennis- und Skiclubs Wertheim wurde in der Jahreshauptversammlung gewählt. Das Bild zeigt (von links) Manfred Preuß, Yvonne Steudel, Dr. Markus Diehm, Vanessa Krimmer, Jutta Bohnet, Uwe Schlör-Kempf, Ulrike Kempf und Peter Bohnet. Es fehlen Markus Rappert und Hermann Terpoorten. BILDER: TSC WERTHEIM

den Preis“, machte der Redner deutlich. Eine intakte Gemeinschaft sei das höchste Gut, der Wohlfühlfaktor solle weiter im Vordergrund stehen.

Der Slogan laute für alle an den hier betriebenen Sportarten „herzlich willkommen. Das gilt für alle, auch für Flüchtlinge“, lud Preuß insbesondere die Paten, „die hier bereits tolle Arbeit leisten“ dazu ein, mit dem Verein Kontakt aufzunehmen.

Der geschäftsführende Vorsitzende berichtete vom Besuch eines Kongresses in Heidelberg, bei dem es darum ging, die Vereine fit für den demografischen Wandel und gesellschaftliche Veränderungen zu machen. Was man dort gehört habe, sei für den TSC nicht neu. So habe man bereits ein bei der Veranstaltung gefordertes Leitbild und überlege derzeit, dieses an die Aktualität anzupassen.

Um effektivere Vorstandsstrukturen sei es bei einem eigenen Strategietreffen gegangen. Im Vereinsnetzwerk „Sport“ engagiere man sich auch weiter intensiv. 2020 steht beim TSC das 100-jährige Vereinsbestehen an. Dazu, kündigte Man-

fred Preuß an, werde man rechtzeitig ein Vorbereitungsteam bilden.

In seinem Grußwort ging der Vorsitzende des Stadtteilbeirats, Roland Olpp, auf einige, wie er sagte, „Brennpunkt“ in Eichel und im Hofgarten ein.

## „Exzellente Jugendarbeit“

Anschließend informierte wieder Preuß über die Finanzlage beim Tennis- und Skiclub. Die ist geordnet, wie Kassenprüfer Josef Helmrich mitteilte. Der hielt auch nicht mit seiner Freude darüber hinter dem Berg, „was für einen guten Weg die Vorstandschaft eingeschlagen hat“. Besonders bezog er das auf die „exzellente Jugendarbeit“.

Nachdem Thomas Sigel die einstimmige Entlastung des Führungsgremiums herbeigeführt hatte, leitete er auch die Neuwahlen. Jeweils gleichberechtigte Vorsitzende bleiben Manfred Preuß und Yvonne Steudel, Vanessa Krimmer wurde als

Nachfolgerin von Dr. Thomas Bruckner als Dritte im Bunde gewählt. Für das Jugendtennis ist nun Uwe Schlör-Kempf zuständig. Er wird von Susanne Eberhard und Martha Brüste-Brunner unterstützt, die aber auf eigenen Wunsch keine formellen Vorstandsmitglieder sind. Um das Erwachsenenentnis beim TSC kümmert sich künftig Markus Rappert, die Ski-Abteilung verantwortet Peter Bohnet. Als Schriftführerin fungiert weiter Jutta Bohnet. Als Beisitzer komplettieren Ulrike Kempf, Dr. Markus Diehm und Hermann Terpoorten das Führungsgremium.

Ehrungen standen am Ende der Veranstaltung an. Für 50 Jahre Mitgliedschaft im Verein wurden Edgar Eberhard, Paul Hamann und – in Abwesenheit – Klaus Behringer ausgezeichnet. Ein Vierteljahrhundert gehören Annette Degendorf-Walter, Christian Eitel und Joachim Rieger dem Verein an. tsc



Treue Mitglieder des Tennis- und Skiclubs, die dem Verein bereits seit 50 Jahren angehören, wurde in der Hauptversammlung geehrt. Das Bild zeigt (von links) Edgar Eberhard, Vorsitzender Manfred Preuß und Paul Hamann.